


 MetroComm AG
 9014 St. Gallen
 071/ 272 80 50
 www.leaderonline.ch

 Medienart: Print
 Medientyp: Fachpresse
 Auflage: 8'200
 Erscheinungsweise: jährlich

 Themen-Nr.: 375.5
 Abo-Nr.: 375005
 Seite: 16
 Fläche: 55'731 mm²

«Die Chance, sich Referenzen zu erarbeiten»

Das Amt für Wirtschaft des Kantons St.Gallen ist als Sponsoringpartner ein enger Begleiter des WTT YOUNG LEADER AWARD. Regierungsrat Benedikt Würth, Vorsteher des St.Galler Volkswirtschaftsdepartementes, sieht in der Veranstaltung die Umsetzung eines Anliegens, das ihm auch persönlich ein Bedürfnis ist.



Regierungsrat Benedikt Würth, Vorsteher des St.Galler Volkswirtschaftsdepartementes

Benedikt Würth, was ist aus Ihrer Sicht das Besondere am Anlass WTT YOUNG LEADER AWARD? Es gibt ja inzwischen zahlreiche Förderprojekte.

Die Schweiz braucht junge kreative Menschen, die neue Handlungsräume eröffnen. Ein entscheidendes Merkmal kreativer Köpfe ist, dass sie sich nicht mit dem Vorhandenen zufrieden geben und über das Bekannte hinaus gehen. Es sind junge Menschen, die mit Ausdauer und Durchsetzungsvermögen neue Chancen verfolgen und konsequent nutzen. Dafür genügt Wissen allein nicht, man muss das Wissen organisieren, kombinieren und – vor allem – neu zusammensetzen können. Diese Fähigkeit müssen die Studierenden in den WTT-Projekten unter Beweis stellen.

Als wie nachhaltig betrachten Sie eine solche Preisverleihung für die Gewinner?

Für die Studierenden ist der Bezug zur Arbeitswelt essentiell. Dazu bietet die FHS St.Gallen ihren Studierenden die Möglichkeit, sich in das Award-Netzwerk aktiv einzubringen. Dieses Netzwerk fördert junge, in der Ausbildung stehende Menschen. – Ansporn und Herausforderung zugleich ist die Tatsache, dass Unternehmen mit «Echt-Aufträgen» in Form der Praxisprojekte


 MetroComm AG
 9014 St. Gallen
 071/ 272 80 50
 www.leaderonline.ch

 Medienart: Print
 Medientyp: Fachpresse
 Auflage: 8'200
 Erscheinungsweise: jährlich

 Themen-Nr.: 375.5
 Abo-Nr.: 375005
 Seite: 16
 Fläche: 55'731 mm²

versuchen, Studienabgänger in spannende Anstellungen zu holen. Die Studierenden erhalten so die Chance, sich durch herausragende Leistungen für den Berufseinstieg beste Referenzen zu erarbeiten. Das scheint mir für die Zukunft der jungen Menschen einprägsam.

Der Award nimmt die Praxisnähe für sich in Anspruch. Wie gut gelingt das aus Ihrer Sicht? Konkret: wie nahe an einer möglichen echten Umsetzung sind die Arbeiten jeweils?

Welch grosse Praxisnähe dem WTT YOUNG LEADER AWARD zukommt, lässt allein schon die Anwesenheit der zahlreichen Gäste aus der Wirtschaft an der alljährlichen Preisverleihung erkennen. Diese Projekte schaffen Mehrwert und sind für alle Beteiligten eine Win-Win-Situation.

Die FHS positioniert sich mit dem Award als praxisbezogene Ideenschmiede mit viel Potential. Wie würden Sie die Bedeutung der FHS für die umliegenden Kantone und die ganze Region beschreiben?

Viele Unternehmen stehen bei der Rekrutierung von Fachkräften vor Herausforderungen. Der herrschende Fachkräftemangel zwingt Arbeitgeber und Politik, die Inhalte der Bildungspolitik an diese schwierige Entwicklung anzupassen. Nachwuchskräfte müssen auf dem Markt gefragte Fach- beziehungsweise Sozialkompetenzen unbedingt mitbringen. Die FHS St.Gallen bildet seit Jahren Nachwuchskräfte praxisnah aus

und trägt damit zur Zukunftssicherung unserer Unternehmen bei. Fachkräfte können wir nicht primär über die Zuwanderung rekrutieren, sondern wir müssen sie selber ausbilden.

Was hat Ihren Kanton konkret dazu bewegt, Sponsoringpartner der Veranstaltung zu werden?

Mit dem Award verfolgt die FHS St.Gallen ein Anliegen, das auch mir am Herzen liegt, nämlich die Praxisorientierung als Bestandteil der Ausbildungsinhalte. Was im Unterricht nur schwer simuliert werden kann, müssen die Studierenden in diesen Projekten erfolgreich bewältigen. Überdies können sich einheimische Unternehmen in Form von Praxisprojekten den Studienabgänger der FHS als attraktive Arbeitgeber präsentieren. ■

WTT YOUNG LEADER AWARD

Das Organisationskomitee

Prof. Peter Müller, OK-Präsident
 Mikela Morovic, Projektleitung
 Pascal Tschamper, Kommunikation
 Tamara Roth, Redaktion Social Media
 Claudia Caffisch, Design
 Daniela Kuhn, Campaign Management

Im Web

Besuchen Sie den WTT YOUNG LEADER AWARD auf Facebook, Xing, LinkedIn und Youtube!